



Schulinfo

Siegburger Str. 321
53229 Bonn
Tel. 0228 777170
Fax 0228 777160
gebonn@t-online.de
www.gebonn.de

Gesamtschule Bonn-Beuel in Gefahr ?

Es war schon eine Überraschung, als sowohl der Kandidat der CDU, Helmut Stahl, als auch der Landtagskandidat der FDP im Rhein-Sieg-Kreis, Thorsten Knott, auf der Podiumsdiskussion in der IGS Bonn-Beuel am 06. April 2005 erklärten, sie wollten die Gesamtschulen in der jetzigen Form nicht weiterbestehen lassen. Knott verwies auf das Wahlprogramm seiner Partei, nach dem integrierte Gesamtschulen in additive Schulen der Sekundarstufe I umgebaut werden sollen, um die „Bildungsgänge an Gesamtschulen auf den jeweiligen Standard des differenzierten Schulsystems anzuheben“ (Programm Seite 10). Im Klartext: Die FDP will die gymnasiale Oberstufe der IGS Bonn-Beuel abschaffen und in der Sek. I eine Hauptschule, eine

Realschule und ein Gymnasium nebeneinander einrichten.

Knott, der aus Bornheim stammt, war zwar das sehr gute Abschneiden der IGS Bonn-Beuel bei den Lernstandserhebungen bekannt; er zog daraus aber offenbar nicht den Schluss, man müsse national und international hoch anerkannte Schulen wie die IGS Bonn-Beuel und die Europaschule Bornheim erhalten.

Helmut Stahl, der seinen beiden Kindern die Leistungen der IGS Bonn-Beuel gerne hatte zukommen lassen und der sogar die mit Lob für die Schule versehene Abiturrede als Elternvertreter gehalten hatte, erklärte, seine Partei wolle die Gesamtschulen mit den Hauptschulen zu Aufbauschulen zusammenfas-

assen. Auch die CDU wolle die Oberstufen der Gesamtschulen evtl. „aus demographischen Gründen“ abschaffen.

Inzwischen haben in NRW einzelne CDU-Vertreter erklärt, nach einem Wahlsieg würden sie sich für einen Bestandschutz bestehender Gesamtschulen aussprechen.

Herr Stahl hat den Schulleiter vielmehr in einem Schreiben vom 22.4.05 wissen lassen: „*Ich informiere Sie darüber, dass Sie nunmehr mindestens einen Gegner haben: mich.*“.

Herr Knott bedankte sich anschließend per mail „*noch einmal herzlich für die Einladung*“ und schrieb „*Ihre Schule und das Engagement der Schüler hat mich beeindruckt.*“

Ausstellung zum Warschauer Ghetto

Der 08. Mai 2005 gibt als Jahrestag Anlass, in der Schule über die deutsche Geschichte und die Entwicklung unserer Demokratie zu sprechen. Als Ergebnis eines besonderen Projekts, das die IGS Bonn-Beuel gemeinsam mit ihrer Partnerschule in Warschau durchgeführt hat, wird in beiden Schulen zeitgleich eine Fotoausstellung zum „Warschauer Ghetto“ gestern und heute“ eröffnet. Zu sehen ist eine Sammlung von Fotos des jeweils selben Ortes aus der Gegenwart und aus der Vergangenheit, die - einander gegenübergestellt - gezeigt werden. Die Ausstellung wird eröffnet am

Dienstag, 03. Mai 2005, 15.30 Uhr
(vor Beginn des Elternsprechtages)

Beteiligung am Schul-Barometer

Zum zweiten Mal führt die Schule im Mai 2005 zur internen Evaluierung ein „Schul-Barometer“ durch, bei dem alle Mitglieder der Schulgemeinde gebeten sind, eine Bewertung der schulischen Arbeit vorzunehmen. Der Fragebogen kann in einem geschützten Raum im Internet mit einem anonymen persönlichen Passwort ausgefüllt werden. Die Eltern der Sek. I erhalten die Passwörter am Elternsprechtage bei den Tutoren. Eltern aus der gymnasialen Oberstufe können das Passwort an diesem Tag im Sekretariat abholen. Danach wird das Passwort im Sekretariat auf telefonische oder mail-Anfrage ausgegeben. Am Sprechtag besteht auch die Möglichkeit, den Fragebogen direkt in einem der Computerräume auszufüllen.

Elternsprechtage

Der „Elternsprechtage“ findet in diesem Jahr erstmals zu veränderten Zeiten an zwei Tagen statt. Sprechzeiten sind am Dienstag, 03.5.05. (16.00-19.00 Uhr) und am Mittwoch, 04.05.05 (09.00—13.00 Uhr).

Picobello erfolgreich

Allen 150 Eltern, Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften, die am 23. April einen Quadratkilometer um das Schulgelände gesäubert haben, sagen wir herzlichen Dank!

Klippert kommt

Als besonders renommierten Referenten begrüßt die Schule am Dienstag, 24.05.05 von 15.00-18.00 Uhr, Prof. Heinz Klippert, der zu Fragen der Unterrichtsentwicklung sprechen wird. Interessierte Eltern sind herzlich willkommen.

Terminänderung

Nicht für alle Schülerinnen und Schüler wird, wie zunächst vorgesehen, am Dienstag, 17.5.05, wegen des Lehrerfortbildungstages unterrichtsfrei sein. Sie werden 90 Minuten an besonderen Unterrichtsstunden im Rahmen der Lehrerfortbildung teilnehmen, erhalten dafür aber an diesem Studientage keine weiteren Aufgaben, wie die übrigen Schüler. Die Mitteilungen erfolgen über die Tutoren.

IGS im SWR

Ausschnitte des Fernsehfilms über die Schule werden am Donnerstag, 19.05.05, 21.50 Uhr im SWR-Fernsehen zu sehen sein. Titel der Sendung: „*Wie sollte die Schule der Zukunft aussehen?*“



NIX IM BAUCH → AUCH NIX IM HIRN

KURZINFO ZUR SMARTCARD (SCHÜLER AUSWEIS, MENSA-CARD UND BIBLIOTHEKS AUSWEIS)

Was tun, wenn...

- **...die SMARTCARD verloren wurde?**

Sie informieren bitte in der Zeit von 9.30-10.00 Uhr und 12.00-14.00 Uhr entweder Frau Topic – Mensa-Leiterin der IGS Bonn-Beuel (Tel. 777162) – oder apetito catering (Service-Nummer: **0 18 02.00 09 06** – 6 Cent pro Anruf). Auch die Bibliothek muss informiert werden (Tel. 774787). Der Schülerschein wird gesperrt. Es besteht nicht die Möglichkeit, den Schülerschein wieder entsperren zu lassen, es muss ein neuer Schein erstellt werden (10 € Pfand).

- **...die SMARTCARD nicht mehr funktioniert?**

Sie informieren bitte in der Zeit von 9.30-10.00 Uhr und 12.00-14.00 Uhr Frau Topic – Mensa-Leiterin der IGS Bonn-Beuel (Tel. 777162). Der Schülerschein wird geprüft. Je nach Defekt wird ein neuer Schein erstellt. In diesem Fall muss auch die Bibliothek informiert werden (Tel. 774787).

Wichtig!

Die SMARTCARD wird in der Regel zu den Schülerinnen und Schülern nach Hause geschickt. Daher ist es wichtig, Adressänderungen mitzuteilen, damit die neue Karte schnell und sicher ankommen kann und Ihr Kind in der Mensa essen kann.

Wie erhalten die Schülerinnen und Schüler ihre neue SMARTCARD?

Die Scheine werden zu den Kindern nach Hause geschickt. Voraussetzung dafür ist die vorherige Überweisung des Pfandes von **10 Euro** auf folgendes Konto:

Empfänger: apetito catering GmbH
Bank: Sparkasse Rhein Sieg
Bankleitzahl: 386 500 00
Kontonummer: 22 029 805
Verwendungszweck: PFAND, Name des Schülers, Klasse



Was mache ich, wenn ich einen Bonn-Ausweis besitze?

Den gültigen Bonn-Ausweis bitte Frau Benze im Sekretariat vorlegen. Es wird eine Kopie erstellt und diese wird an apetito weitergeleitet. Mit diesen Informationen kann apetito die Karte so schalten, dass der Schüler bzw. die Schülerin im gültigen Zeitraum bis zu einem Betrag von 2,30 € pro Tag kostenfrei essen kann.

Wie kommt das Guthaben auf die SMARTCARD?

Nach Erhalt des Schülerscheines können die Schülerinnen und Schüler direkt am Aufwerter (steht im Erdgeschoss neben dem Vertretungsplan) einen Betrag auf die Karte laden. Es können **5-, 10- oder 20-Euro-Scheine** verwendet werden. Bitte geben Sie Ihrem Kind entsprechende Scheine mit. In der Schule kann nicht gewechselt werden.